

Bestätigung der Einbindung der anschlussnehmereigenen Fernwirktechnik an den Protokollumsetzer der Netze BW

Bitte führen Sie die unten genannten Punkte aus und bestätigen Sie deren Ausführung durch Abhaken der Punkte in der Spalte „Anlagenerrichter (Errichter)“. Bitte melden Sie sich **mindestens vier Wochen vor der geplanten Inbetriebnahme der Fernwirktechnik** zur Terminabstimmung der Prüfung beim zuständigen Fernwirktechniker der Netze BW (wird mit Lieferung des Protokollumsetzer-Schranks mitgeteilt). Kurzfristige Termine zur Prüfungen sind nicht möglich! Der geplante Prüfungstermin kann nur stattfinden, wenn das vorliegende Dokument **mindestens eine Woche vorher vollständig ausgefüllt und unterschrieben** beim zuständigen Fernwirktechniker der Netze BW eingeht. Ist dies nicht der Fall müssen Sie einen neuen Termin mit einer Frist von mindestens 4 Wochen beantragen.

Sind die unten genannten Punkte nicht ausgeführt oder nicht funktionsfähig, behalten wir uns vor, Ihnen unsere dadurch entstehenden Wartezeiten/Mehraufwendungen in Rechnung zu stellen.

Allgemeiner Hinweis: Ein funktionierendes Netzsicherheitsmanagement ist eine der Voraussetzungen für eine Betriebserlaubnis und Einspeisung in das Netz der Netze BW, sowie eine der Grundlagen für eine Vergütung nach EEG.

Montage des Schranks

	Errichter	Netze BW
Wandmontage des Protokollumsetzer-Schranks auf Bedienhöhe		
Erdung des Schranks		
Montage der Außenantenne nach Montageanleitung und Verlegung des mitgelieferten Kabels bis in den Schrank		
Anschluss der Spannungsversorgung an gesicherte 24V DC- Spannungsversorgung und an 230V AC- Spannungsversorgung mit vorgeschriebenen Kabelquerschnitt		
Selektivität der Absicherung gewährleistet		
Prüfung nach DGUV V1 und Bescheinigung		

Einrichtung Ihres Fernwirkgeräts und der Schnittstelle zur Netze BW

Verlegung des Datenkabels zwischen Protokollumsetzer und Ihrem Fernwirkgerät mit RJ45 Stecker nach vorgegebener Pin-Belegung (RS 485 4-Draht)		
Die Schnittstelle zur Netze BW an Ihrem Fernwirkgerät entspricht vollständig den Vorgaben aus der Kompatibilitätsliste		
Die Schnittstelle zur Netze BW an Ihrem Fernwirkgerät entspricht vollständig den Vorgaben aus der Datenpunktliste		

Alle oben genannten Punkte sind ausgeführt und deren Funktion ist gewährleistet. Die Inbetriebnahme des Protokollumsetzers der Anfrage-/Anlagennummer _____ durch die Netze BW kann erfolgen.

Datum/Unterschrift des Anlagenerrichters _____ Name in Druckbuchstaben _____

Vom Fernwirktechniker der Netze BW auszufüllen

Alle in Spalte „Netze BW“ abgehakten Punkte wurden vor Ort vorgefunden. Die Erfüllung der fernwirktechnischen Voraussetzungen (projektspezifische Datenpunktliste) für eine vorübergehende Betriebserlaubnis der Erzeugungsanlage(n) wird durch den Fernwirktechniker der Netze BW bestätigt.

Datum/Unterschrift Netze BW _____ Name in Druckbuchstaben: _____

Die Erfüllung der Anforderungen an das Netzsicherheitsmanagement bzw. Einspeisemanagement nach §9 EEG werden erst durch den erfolgreichen Test der Funktionen bis zur Erzeugungsanlage durch die zuständige Leitstelle bestätigt. Die Telefonnummer zur Terminabstimmung (Funktionstest) mit der Leitstelle ist auf dem Protokollumsetzer-Schrank zu finden.